

Mittwoch

14.
März

73. Tag des Jahres 2018
292 Tage bis Jahresende
Kalenderwoche 11

06:43 Uhr 05:38 Uhr
18:28 Uhr 15:03 Uhr

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel



GUTEN MORGEN

Wehklagen

Es ist Grippezeit und Krankheitswelle. Gnadenlos schwappt sie durch Büros, Schulen und Betriebe. Die Kollegen, die es noch nicht erwischt hat, stöhnen sich noch gegenseitig etwas vor, weil auch sie längst infiziert sind von Viren oder Bakterien, sich mit Kopfschmerz plagen oder schon vorhandene Gebrechen mit einbringen ins allgemeine Wehklagen. Der eine hat Rücken und steht deshalb mitunter an seinem Schreibtisch. Ein ungewohntes Bild und deshalb immer noch Anlass zu Nachfragen. »Na, wieder Rücken?« Knappes »Jau«, woraufhin der Fragende seine Beschwerden ins Spiel bringt. »Ich hab Bauch«. Der Rücken schaut an sich hinab: »Bauch hab ich auch.« Klaus-Peter Schillig



Am 12. Mai wird das Freibad in Schlangen eröffnet. Im vergangenen Jahr besuchten 23.850 Gäste das Bad. Der Förderverein freut sich bereits auf die Eröffnung. Seine Mitgliederzahl ist inzwischen auf 88 Bürger angestiegen. Foto: SZ-Archiv

Workshop zur Rücken-Stärkung

Schlängen/Detmold (SZ). Ein Workshop der Volkshochschule vermittelt Informationen und Übungen, wie der Rücken gestärkt und mehr Beweglichkeit für die Wirbelsäule gewonnen werden kann. Mit Hilfe von Asanas zur Muskelstärkung, Entspannungsübungen zum Loslassen, Atem- und Achtsamkeitsübungen sowie Tipps für eine rückengesunde Ernährung lernen die Teilnehmer, ihren Körper besser wahrzunehmen und Fehlbelastungen vorzubeugen. Der Workshop findet am 17. März in der Zeit von 16 bis 19 Uhr in der Alten Schule am Wall statt. Die Gebühr beträgt 16 Euro. Nähere Informationen und Anmeldungen unter Telefon 05231/977232 oder im Internet.

www.vhs-detmold-lemgo.de

Schnupperkursus Flamenco

Detmold/Schlängen (SZ). Flamenco steigert das Rhythmusgefühl, gibt Kraft und Lebensfreude. Die Volkshochschule bietet einen Schnupperworkshop für Anfänger an, der einen Einblick in die Technik, Fußarbeit und Körperhaltung dieses Tanzes gibt. Die Teilnehmer erlernen eine kleine Choreografie und erfahren etwas über die Geschichte des Flamencos. Der Workshop ist auch zur Wiederauffrischung geeignet. Er findet am Samstag, 17. März, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Flamenco-Studio, Sprottauer Straße 1, statt. Die Gebühr beträgt 24 Euro. Nähere Informationen und Anmeldungen unter Telefon 05231/977232 oder im Internet.

www.vhs-detmold-lemgo.de

TAGESKALENDER

VEREINE UND VERBÄNDE

Jagdgenossenschaft Oesterholz-Haustenbeck, 20 Uhr Jahreshauptversammlung mit Wahlen, Gaststätte »Roseneck«, Oesterholz-Haustenbeck.

Jagdgenossenschaft Schlängen, 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung, im Anschluss: Bildvortrag von Naturfilmer Robin Jähne, Gasthof »Zur Rose«.

Gasthof »Zur Rose«, Paderborner Straße 26, Telefon 05252/7559, 19.30 Uhr Treffen des Strickkreises.

KINDER UND JUGENDLICHE

Gemeindehaus Kohlstädt, Im Rosental, 9.30 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe Wichtelgarten.

Jugendtreff Oesterholz, Zur Kammersebene 14, Telefon 05252/974344, 16.30 bis 21 Uhr Offener Treff, 16 bis 18 Uhr Mädchentag, 16.30 bis 21 Uhr geöffnet.

Martin-Schmidt-Musikschule, Rosenstraße 13, Telefon 05252/970597, 17 bis 18 Uhr Musical-Proben, 18 bis 18.30 Uhr Probe Pogo-Kids.

KIRCHEN

Ev.-ref. Kirchengemeinde, 14 bis 16 Uhr Kleiderstube für jedermann geöffnet, evangelisches Gemeindehaus.

EINER GEHT DURCHS DORF

... und sieht gestern, wie auf dem Rewe-Parkplatz ein orangefarbener Kleinwagen nach rechts blinkt, aber nach links einparkt. Das sollte die Autofahrerin nicht allzu häufig machen, denn das kann auch mal zu einem Unfall führen, warnt EINER

SO ERREICHEN SIE IHRE ZEITUNG

Pressehaus
Senefeldstraße 13, 33100 Paderborn
Telefon 0 52 51 / 896-0
Fax 0 52 51 / 896-169

Anzeigenannahme
Telefon 0 52 51 / 89 62 22
anzeigen-paderborn@westfalen-blatt.de

Abonnentenservice
Telefon 0 52 51 / 89 61 11
Fax 0 52 51 / 89 61 49
vertrieb@westfaelisches-volksblatt.de

Lokalredaktion Schlängen
Ortsmitte 4, 33189 Schlängen
Sonja Möller 0 52 52 / 97 56 37
Fax 0 52 52 / 93 92 30
schlangen@westfalen-blatt.de

Lokalsport
Uwe Hellberg 0 52 52 / 97 56 74
sport-schlängen@westfalen-blatt.de

www.westfaelisches-volksblatt.de

Mehr Förderer fürs Freibad

Zahl der Mitglieder und Sponsoren steigt – Saison startet am 12. Mai

■ Von Uwe Hellberg

Schlängen (SZ). Der Förderverein Freibad Schlängen hat die Zahl seiner Mitglieder und Sponsoren weiter steigern können. Das konnte der Vorsitzende Marcus Püster am vergangenen Sonntag bei der Jahreshauptversammlung verkünden. Die Freibadsaison 2018 beginnt am 12. Mai.

Der Förderverein verzeichnet 88 Mitglieder (Stand 31. Dezember 2017), gab Marcus Förster bekannt. 14 neue Mitglieder schlossen sich in den zurückliegenden zwölf Monaten dem Verein an. Auf der Tafel der Sponsoren finden sich nun vier neue Namen. Ihre Anzahl ist auf inzwischen 30 Sponsoren angewachsen. »Das sieht wirklich sehr gut aus«, zeigte sich Püster zufrieden mit der Entwicklung. Zufrieden durften die Mitglie-

der auch mit den Vorhaben sein, die sie 2017 umsetzen konnten. Bei Arbeitseinsätzen leisteten sie insgesamt 269 Stunden ehrenamtliche Tätigkeit. So wurden Bäume gefällt, damit mehr Sonne auf das Schwimmbecken scheint. Der große Baum vor dem Freibad fiel ebenfalls. Es wurde eine neue Pflasterung geschaffen. Bänke und Tische wurden angeschafft, dank der Dorfgemeinschaft Kohlstädt, die diese gesponsert hat. Eine Sanddornhecke, deren Dornen zu Verletzungen hätten führen können, wurde entfernt.

Aber auch für Spiel und Spaß sorgte der Förderverein. Zum ersten Mal führte er das Disco-Schwimmen, das er von der Deutschen Lebensretter-Gesellschaft (DLRG) übernommen hatte, alleine durch. Für Rettungsschwimmer wurde mit der DLRG an vier Terminen eine Ausbildung veranstaltet. »Und natürlich war die Saisonöffnung des Freibades ein Erfolg, auch wenn es an die-

sem Tag etwas geregnet hat«, sagte Püster.

Bis zur Eröffnung 2018 hat der Förderverein noch einiges vor. So soll unter anderem Rasen neu eingesät werden. Am Samstag, 12. Mai, soll die »Batze« mit einem kleinen Programm in die Saison starten. Auch an einen Auftritt der »Tanzmäuse« des VfL Schlängen

»Wir werden uns wieder an den Ferienspielen beteiligen und das Disco-Schwimmen anbieten.«

Marcus Püster

wird wieder gedacht. »Und wir werden uns auch in diesem Jahr wieder an den Ferienspielen der Gemeinde Schlängen beteiligen und das Disco-Schwimmen anbieten«, verspricht Püster.

Den Mitgliedern des Fördervereins dankte Robert Göke, Ge-

schaftsführer der Gemeindegewerkschlängen (GWS), für ihr großes Engagement. »Wir sind sehr froh über das, was dieser Verein unterstützend leistet«, so Göke. Auch die Mitarbeiter der Gemeindegewerkschlängen waren schon fleißig, damit die Saison rechtzeitig beginnen kann. »Aber das sind alles normale Arbeiten, wie sie vor der neuen Saison immer erledigt werden müssen«, erklärt der GWS-Geschäftsführer.

Im vergangenen Jahr haben laut Göke 23.850 Bürger das Schlänger Freibad besucht. Das ist ein leichter Rückgang, denn im Jahr zuvor wurden 27.200 Gäste gezählt. »Das war vor allem wetterbedingt.« Der Sommer zeigte sich nicht von seiner besten Seite. Ein Indiz für die anhaltende Beliebtheit der »Batze« sind die Verkaufszahlen der Clubkarten. Ihr Absatz ist gleich geblieben. Allerdings hat sich der Anteil etwas mehr hin zu den Erwachsenen- und weg von den Familienkarten verschoben.

Frühstück für Frauen

Schlängen (He). Die Evangeliums-Christengemeinde Schlängen lädt Frauen zu einem Osterfrühstück ein. Es findet am Samstag, 17. März, in der Schützenstraße 35 in Schlängen statt. Die Frauen treffen sich um 9 Uhr. Die Teilnahme ist mit einer freiwilligen Spende möglich.

Pflegemaßnahmen des ASV Schlängen

Schlängen (SZ). Ein weiterer Arbeitseinsatz für die Mitglieder des ASV Schlängen ist für den kommenden Samstag, 17. März, geplant. Weitere Pflegemaßnahmen zur Saisonvorbereitung stehen auf dem Programm. Treffen ist um 8 Uhr am Vereinsheim.

Heitere Lesung mit nachdenklicher Zugabe

Heinrich Peuckmann stellt in der Volksbank seinen Lokalkrimi »In Odins Auge« vor

Schlängen (SZ). »Wenn ein Lokalkrimi in Bad Lippspringe spielt und der wichtigste Zeuge aus Schlängen kommt, dann ist das eine Geschichte, die wir gerne unterstützen.« Mit diesen Worten begrüßte Volksbank-Vorstand Wolfgang Hackauf als Gastgeber am vergangenen Freitagabend die Gäste zur Lesung im Rahmen des Krimifestivals »Blutige Lippe 2« in Schlängen. Die Lesung wurde von der Volksbank gemeinsam mit der Buchhandlung Nicolibri veranstaltet.

Mit Heinrich Peuckmann war der Krimiautor persönlich zur Lesung in die Volksbank nach Schlängen gekommen. Auch der Verleger des Buches, Magnus See, und der Herausgeber Hartmut Marks waren zur Veranstaltung erschienen. Heinrich Peuckmann zog mit seiner pointierten Leseweise alle Zuhörer in seinen Bann und sorgte immer wieder für ein Schmunzeln, wenn die alten Geschichten zwischen Schlängen und Bad Lippspringe thematisiert wurden.

An dieser Stelle bedankte sich Heinrich Peuckmann herzlich beim Schlänger Urgestein Carl-Wilhelm Mansfeld, der den Autor mit vielen typischen Anekdoten aus der guten alten Zeit versorgte. Carl-Wilhelm Mansfeld schenkte dem Krimiautor als Erinnerung das typische Hochzeitsbitter-Foto.

Heinrich Peuckmann, der auch Vorstandsmitglied im PEN-Club Deutschland ist, war es im zweiten Teil des Leseabends ein Anliegen, auf die weltweite Verfolgung von Schriftstellern und Journalisten aufmerksam zu machen.

Zum Schluss las er aus seiner neuesten Novelle »Gefährliches Spiel, Fußball um Leben und Tod«. Unglaubliche, aber wahre Geschichten aus der stalinistischen und nationalsozialistischen Zeit hat er recherchiert und so spannend aufgeschrieben, das den Zuhörern am Leseabend immer wieder der Atem stockte.

Der großartige Beifall zum Ende der Lesung war der Beweis für einen unterhaltsamen Abend.



Autor Heinrich Peuckmann (rechts) bedankte sich bei Carl-Wilhelm Mansfeld, der ihm viele Anekdoten berichtet hatte. Mansfeld schenkte Peuckmann ein Hochzeitsbitter-Foto.